

### Egerländer Blasmusik begeisterte fast 300 Besucher

#### Wohltätigkeitskonzert mit dem Heeresmusikkorps Kassel

Fast 300 Besucher verabschiedeten die Egerländer Besetzung des Heeresmusikkorps aus Kassel am 24. Februar 2026 im Kultur- und Bürgerzentrum mit langanhaltendem Applaus und Standing Ovation. Nach vielen Jahren gab es in Neustadt wieder einmal ein Wohltätigkeitskonzert mit der Militärmusik aus Hessen.



Bürgermeister Thomas Groll dankte ihnen ganz herzlich für einen gelungenen Abend. Er wertete den guten Zuspruch zum Konzert auch als ein Zeichen der Verbundenheit zur Bundeswehr.

Die kommunalen Kindergärten in der Kernstadt und der kirchliche Kindergarten in Momberg können sich über einen Reinerlös von rund 3.000 Euro freuen. Dazu kommt noch eine Spende von Maria Happel aus dem Getränkeverkauf.

Die Egerländer Besetzung wurde dirigiert von Oberfeldwebel Johanna Klett und die Moderation des Abends übernahm Stabsfeldwebel Diana Blume.

Die Besucher bekamen vorrangig Titel aus dem Egerland, Böhmen und Mähren zu hören.

So mancher davon stammte aus der Feder von Ernst Mosch.

"Rosalie", die "Archivisten-Polka", "Die zwei Schlingel", "Rosmarie", die "Südmährische Polka", "Kennst Du das kleine Cafe" oder "Gute Nacht, schlafe gut" kamen beim Publikum bestens an.

Die Musiker mussten drei Zugaben geben, bevor sie die Bühne verlassen durften.



Fotos: Stadt Neustadt (Hessen)

### Erinnern – Gedenken – Nicht vergessen! Unter diesem Leitgedanken steht auch die diesjährige Stolpersteinverlegung am 17. März 2026 in Neustadt.

Dieses Mal wird der Künstler und Initiator des Projekts, Gunter Demnig, insgesamt zwölf Stolpersteine vor zwei Häusern verlegen. Die Zeremonie beginnt vor dem Haus Bahnhofstraße 6, wo die ersten Steine für Hermann Levi, seine Frau Jettchen sowie fünf ihrer Kinder und für einen Bruder von Hermann, Moritz Levi, verlegt werden. Im Anschluss findet die zweite Verlegung vor dem ehemaligen Haus Bogenstraße 1 statt. Es hatte früher die Bezeichnung Krumme Gasse 1 und wurde 1952 in Marktstraße 8 umbenannt. Die dort verlegten Stolpersteine erinnern an die ehemaligen Bewohner Sally Levi, dessen Frau Frida und Tochter Alma sowie Fridas Mutter Lina Stern.

Die meisten dieser Familienmitglieder wurden in den Ghettos und Lagern der Nationalsozialisten ermordet. Nur drei von ihnen gelang die rechtzeitige Auswanderung in die USA und nach Palästina.

Wie bereits im letzten Jahr ist die Verwirklichung dieser Stolpersteinverlegungen ein Gemeinschaftswerk: Der Arbeitskreis „Neustadt erinnert“, Schülerinnen und Schüler der Martin-von-Tours-Schule und die Stadt Neustadt haben unter der Federführung der



Stadtarchivarin Andrea Freisberg eng zusammengearbeitet. Die Schülerinnen und Schüler hatten während mehrerer Treffen die Möglichkeit in den Dokumenten des Stadtarchivs zu recherchieren und Informationen aus zeitgenössischen Quellen zu sammeln. Als besonders fruchtbar erwies sich darüber hinaus der direkte Kontakt einer Schülergruppe mit Frau Tova Levi, der Urenkelin von Moritz Levi. Sie war vor einigen Jahren auch schon selbst in Neustadt, um den Spuren ihrer Familie nachzugehen.



### Das Programm der Zeremonie:

14: 30 Uhr Verlegung der Stolpersteine vor dem Haus Bahnhofstraße 6 mit kurzem Begleitprogramm

Ab ca. 15:00 Uhr Verlegung der Stolpersteine vor dem Haus Bogenstraße 1 mit ausführlichem Begleitprogramm

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an dieser wichtigen Zeremonie teilzunehmen und gemeinsam ein Zeichen des Erinnerns zu setzen. Ihre Anwesenheit steht für Gedenken, Solidarität und Menschlichkeit. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Am selben Tag werden Tova Levi und der Familienforscher und ehemalige Neustädter Hartwig Faber ab 18:30 Uhr über die Geschichte und die Schicksale der Mitglieder der Familie Levi berichten. Hierzu laden wir Sie ebenfalls ganz herzlich ins Kultur- und Bürgerzentrum in der Querallee ein!

Für weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Geschichte der Stolpersteine wenden Sie sich bitte an das Stadtarchiv Neustadt (Hessen):

- stadtarchiv@neustadt-hessen.de
- 06692 8951

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Teilnahme und Unterstützung!

Im Namen des Arbeitskreises „Neustadt erinnert“  
Andrea Freisberg

Fotos: Stadtarchiv Neustadt (Hessen)

## Nicht vergessen ....

### 12. März 2026: Der zerbrochne Krug

Am Donnerstag, 12. März 2026, 19.30 Uhr, führt das Hessische Landestheater Marburg das Lustspiel "Der zerbrochne Krug" von Heinrich von Kleist im Kultur- und Bürgerzentrum auf.



Die Inszenierung fand in der Presse positive Anerkennung. Karten zum Preis von 15 Euro im Vorverkauf im NeuSTADT-LADEN und bei REWE sowie an der Abendkasse.

Foto: HLTM



## Klimamanagement

Ostkreis Amöneburg - Kirchhain - Neustadt  
Rauschenberg - Wohratal

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Juliane Liebelt, Tel. 06422/808-330, Mail: j.liebelt@kirchhain.de

Marieke Knabe, Tel. 06422/808-340, Mail: m.knabe@kirchhain.de

### Earth Hour 2026: Ein Zeichen fürs Klima

Am 28. März 2026 um 20.30 Uhr Ortszeit heißt es weltweit: Licht aus für den Klimaschutz. Die Earth Hour ist eine regelmäßig weltweit stattfindende Klima- und Umweltschutzaktion, die durch den World Wide Fund For Nature (WWF) ins Leben gerufen wurde.

Die Earth Hour kann weit mehr sein, als nur eine symbolische Stunde. Sie ist eine Erinnerung, dass jeder von uns durch kleine, tägliche Entscheidungen einen positiven Einfluss auf das Klima haben kann. Denn Klimaschutz beginnt im Alltag. Schon kleine Veränderungen können in der Summe Großes bewirken, zum Beispiel:

- bewusster Energieverbrauch im Haushalt
- Nutzung erneuerbarer Energien
- klimafreundliche Mobilität wie Fahrradfahren oder den ÖPNV nutzen
- nachhaltiger Konsum und regionale Produkte
- Vermeidung von Lebensmittelverschwendung

Gerade in Zeiten, in denen die Klimakrise trotz zunehmender Extremwetterereignisse oft in den Hintergrund gerät, setzt die Earth Hour ein wichtiges Signal: Klimaschutz muss im Fokus bleiben!

**Th. Würz**  
Zimmermeister  
Holzbau & DachKomplett

Geprüfter Gebäudeenergieberater im Handwerk  
35282 Rauschenberg ☎ (0 64 25) 92 19 97 📠 (0 64 25) 92 19 98

[www.holzbau-wuerz.de](http://www.holzbau-wuerz.de)

# Brillen Laden

[www.brillenladen-neustadt.de](http://www.brillenladen-neustadt.de)

- moderne Brillen • hochwertige Gläser
- optimal angepasst für Ihre Augen

**Öffnungszeiten:**  
Di.-Sa.: 09.00-12.30 Uhr  
Di.-Fr.: 14.00-18.00 Uhr

Vereinbaren Sie gerne einen Termin, um Wartezeiten zu vermeiden.

Telefon  
**06692/7240**  
oder  
**0174/29 99 977**

Heide Müller GmbH · Marktstraße 23 · 35279 Neustadt



## **MZV Biedenkopf: Wichtiger Hinweis zur Nutzung der Biotonne**

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass in der Biotonne keine Plastiktüten entsorgt werden dürfen. Dies gilt ausdrücklich auch für Tüten, die als „kompostierbar“ oder „biologisch abbaubar“ gekennzeichnet sind.

Das Biomassezentrum Kirchhain-Stausebach kann diese Materialien nicht verarbeiten. Sie beeinträchtigen den Verwertungsprozess erheblich und müssen im weiteren Verlauf kosten- und zeitintensiv aussortiert werden.

Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, Bioabfälle ausschließlich lose, in Papier eingewickelt oder in dafür geeigneten Papiertüten über die Biotonne zu entsorgen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Ihr Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Neustadt (Hessen), den 24.02.2026

Der Magistrat, Thomas Groll, Bürgermeister

## **Stadtverwaltung geschlossen**

Die Stadtverwaltung Neustadt (Hessen) bleibt

**am Montag, dem 16.03. und Dienstag, dem 17.03.2026**

wegen der Auszählung der Kommunalwahl geschlossen.

Das Einwohnermeldeamt ist bereits am **13.03.2026** geschlossen

Neustadt (Hessen), den 27.02.2026

Der Magistrat, Thomas Groll, Bürgermeister

## **Dienstversammlung der Einsatzabteilung**

Die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Neustadt (Hessen) findet am

**Samstag, dem 21.03.2026 um 20.00 Uhr**

**im Zollhof, Nonnengasse 2 ,**

**35279 Neustadt (Hessen)-Speckswinkel**

statt.

### **Tagesordnung:**

TOP 01: Begrüßung

TOP 02: Totenehrung

TOP 03: Jahresberichte für das Jahr 2025

a) Stadtbrandinspektor

b) Stadtjugendfeuerwehrwart

c) Fachgebietsleiter

TOP 04: Grußwort der Gäste

TOP 05: Wahlen

Stadtjugendwart/in

Stellvertretende/n Stadtjugendwart/in

TOP 06: Beförderungen

TOP 07: Ehrungen

TOP 08: Verschiedenes

Anzug: **Dienstanzug**

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum **15.03.2026** schriftlich beim Stadtbrandinspektor einzureichen.

Neustadt (Hessen), den 19.02.2026

Der Magistrat

Thomas Groll

Bürgermeister

Frank Bielert

Stadtbrandinspektor

## **Sitzung Ortsbeirat Mengersberg**

Zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Mengersberg der Stadt Neustadt (Hessen) lade ich Sie hiermit für

**Montag, den 09.03.2026, um 19:00 Uhr**

**in das Haus für Alle, Mengersberg, Zum Engelhain,**

**35279 Neustadt (Hessen)**

ein.

### **Tagesordnung**

Auf die Bestimmung des § 53 Abs. 2 HGO – Beschlussfähigkeit bei wiederholter Behandlung – wird ausdrücklich hingewiesen.

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Genehmigung der Niederschrift vom 05.11.2025 mit Ergänzungsblatt

Hier: Beschlussfassung

Von interessierten Bürgern können Vorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten im Rathaus, Zimmer 10 (Frau Steinmann, Tel.: 06692/8929) abgeholt werden oder über <https://rim.ekom21.de/neustadt/startseite> digital eingesehen werden.

Neustadt (Hessen), den 02.03.2026

Karlheinz Kurz, Ortsvorsteher

## **Bekanntmachung**

Aufgrund von Arbeiten für das Elektronische Stellwerk Stadtallendorf sowie Weichen- und Gleiserneuerungen, kommt es auf der Main-Weser-Bahn in der Zeit von **Freitag, den 06. März 2026, bis Freitag, den 27. März 2026**, zu Einschränkungen im Regional- und Fernverkehr. Betroffen sind die Züge der Linien RE30, RE98 (Kassel – Marburg – Frankfurt) und RB41 (Treysa – Marburg – Frankfurt).

An den Wochenenden (jeweils Freitag, 21 Uhr bis Montag, 5 Uhr) verkehren die Züge der Linien RE30 und RE98 nur zwischen Frankfurt und Marburg. Zusätzlich entfällt am 7. und 8. März der Abschnitt zwischen Friedberg und Gießen. Zwischen Friedberg und Frankfurt verkehrt der RE30 wieder. Die RB41 wird zwischen Marburg und Kirchhain entfallen.

An Werktagen (Montag bis Freitag) endet aufgrund der reduzierten Streckenkapazität die Linie RE98 aus Frankfurt kommend vorzeitig in Wabern, die RB41 zwischen Kirchhain und Treysa wird nicht bedient. Auf der gesamten Strecke muss mit Verspätungen gerechnet werden. Vom 9. bis zum 13. März entfällt der RE30 von 10 Uhr bis 18 Uhr auf dem Abschnitt Friedberg – Frankfurt Hbf. Fahrgäste nutzen bitte die noch verkehrenden Züge.

Es wird ein umfassender Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen durch die jeweiligen Verkehrsunternehmen eingerichtet. Die SEV-Busse halten nicht immer direkt am jeweiligen Bahnhof, weitere Informationen hierzu (wie Name der SEV-Haltestelle u. a.) werden in den Ersatzfahrplänen veröffentlicht. Die Fahrradmitnahme in den SEV-Fahrzeugen ist nicht möglich. Die Züge des Fernverkehrs (ICE / IC) halten während der baubedingten Sperrzeiten nicht in Marburg und werden umgeleitet.

**Bitte informieren Sie sich frühzeitig über Ihre geplanten Verbindungen, die Ersatzhaltestelle und wählen Sie ggf. eine frühere Zug- oder Busverbindung, um Ihre Anschlüsse an den jeweiligen Umstiegshaltestellen erreichen zu können.**

Weitere Informationen zum SEV finden Sie in der Fahrplanauskunft unter [www.rmv.de](http://www.rmv.de), der RMVgo-App oder dem DB-Navigator.

Die aktuellsten Informationen zu den Arbeiten auf der Main-Weser-Bahn finden Sie unter [RMV.DE](http://RMV.DE) – Bauarbeiten ESTW Stadtallendorf/Sperrungen Main-Weser-Bahn.

Etwaige Beschwerden zum SEV, Zugausfällen u. a. sind zuständigkeitshalber an den RMV-Kundendialog zu richten.

Neustadt (Hessen), den 02.03.2026

Der Magistrat, Thomas Groll, Bürgermeister

*Gesehen in  
Neustadt...  
... Märzenbecher  
auf der Allee  
Foto:  
Stefan Thiel*



# Feuerwehr

## Erfolgreicher Rückblick – positiver Ausblick

Am 21.02.2026 fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt (Kernstadt) zusammen mit der Einsatzabteilung statt. Vereinsvorsitzender Uwe Bielert blickte zusammen mit den Anwesenden auf ein bewegtes Jahr zurück. Feierte die Kernstadtwehr in 2025 doch ihr 100-jähriges Jubiläum. Ein Fest, welches man nutzte, um gleichzeitig mit der Ausrichtung des Kreisfeuerwehr-Verbandstages angemessen zu feiern. Ausschließlich positive Rückmeldungen gab es von allen Seiten für die Feierlichkeiten. Nicht nur aus Reihen anderer Feuerwehren, sondern auch aus Reihen der Bevölkerung – alles in allem ein gelungenes Fest. Bielert dankte dabei insbesondere allen Helferinnen und Helfern, die in vielen Stunden der Planung und Vorbereitungen so ein Fest erst realisierbar machten. Auch finanziell konnte ein positives Jahresresümee gezogen werden, ermöglichten die vielfältigen Einnahmen des Vereins unter anderem Investitionen in neue Ausrüstungsgegenstände für die Wehr. Der Abend brachte auch zwei neue Funktionsträger hervor. So wurde Felix Bielert als stellvertretender Jugendwart und Lena Wickel für

den vereinsinternen Festausschuss gewählt. Dazu konnten wieder zahlreiche Ehrungen und Beförderungen ausgesprochen werden.

Wehrführer Rüdiger Wickel schloss sich dem positiven Jahresrückblick auch aus Sicht der Einsatzabteilung an. 38 Einsätze hatte die Wehr im vergangenen Jahr abzuarbeiten. Hier war wieder die volle Bandbreite möglicher Einsatzszenarien vertreten, welche allesamt schnell und professionell abgearbeitet wurden. Der Personalstand aller Abteilungen darf als gut bewertet werden, wenn gleich jederzeit neue Personen willkommen sind. Wickel bedankte sich nicht nur bei allen Einsatzkräften, sondern hob auch die Arbeit vieler helfender Hände hervor. Von den Gerätewarten über die Fachbereichsleiter bis hin zur Brandschutzfrüherziehung oder den Florentinnen. Überall sind zahlreiche Personen aktiv, die die Einsatzfähigkeit der Wehr erst möglich machen. Neben der reinen Einsatzzeit kommen so noch weit über 4.000 Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit hinzu. Gerade die Anforderungen, die an die Gerätewartung gestellt werden, nehmen dabei kontinuierlich zu. Wickel gab hier mit Blick auf den Magistrat zu bedenken, dass es dieses

Thema zu besprechen gilt. Ein Dank richtete Wickel auch an die Kameradinnen und Kameraden aus Stadtallendorf, unterstützen diese doch bei Bedarf stets zuverlässig mit ihrer Drehleiter.

Im Anschluss richteten noch Stadtbrandinspektor Frank Bielert sowie Bürgermeister Thomas Groll ihre Grußworte an die Anwesenden und dankten ihnen ebenfalls für den unermüdlichen Einsatz. Groll sicherte auch für die Zukunft die bestmögliche Unterstützung durch die Kommune zu und gab dabei bereits einen Ausblick auf den anstehenden Neubau des Feuerwehrgerätehauses. Eine große personelle wie finanzielle Herausforderung für eine vergleichsweise kleine Kommune, welche er aber voller Tatendrang angehen werde.

Zuletzt richteten alle Sprecher noch einen hoffnungsvollen Blick auf das Jahresende 2026, wird hier doch das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF20) erwartet. Man hofft, dass hier der Zeitplan eingehalten werden kann. Damit würde die Wehr ihre hohe Einsatzfähigkeit weiter ausbauen.

Für den Förderverein,  
Stefan Ulrich (Schriftführer).



### Energie & Klima- und Naturschutz



- Wir treiben den Aufbau von **Nahwärmenetzen in Momburg, Speckwinkel und der Kernstadt** voran – kostengünstig, klimaneutral und mit starker Bürgerbeteiligung.
- Gemeinsam mit der **Energiegenossenschaft Vogelsberg** und unseren Partnern bauen wir **alternative Energien** weiter aus.
- Wir begleiten die Umsetzung der **Nachhaltigkeitsstrategie** und des **Klimaanpassungskonzeptes**



Thomas Horn, Neustadt

aktiv und setzen uns für konkrete Maßnahmen ein.

**Listenplatz 7**

**SPD** Neustadt – Motor für Fortschritt und Zusammenhalt  
Kommunalwahl am 15.3.2026

Wahlwerbung zur Kommunalwahl am 15.03.2026 - Auftraggeber/  
Sponsor: SPD-Ortsverein Stadt Neustadt (Hessen), Hochstr. 16, 35279 Neustadt (Hessen) - Weitere Infos i.S.d. TTPW-VO: [www.spd-marburg-biedenkopf.de/service](http://www.spd-marburg-biedenkopf.de/service); Dieser Transparenzhinweis gilt sowohl für diese Anzeige als auch für alle weiteren Anzeigen der SPD in dieser Ausgabe.

### Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

**Telefon: 0152-59 93 24 02**

**Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter**

### KaminStudio Cölbe

Kachelöfen · Kachelkamine  
Heizkamine · Hark – Stützpunkthändler · Kaminöfen

35091 Cölbe/ Marburg, Kasseler Str. 51

Tel. ( 06421 ) 85011 · [kaminstudio-coelbe@gmx.de](mailto:kaminstudio-coelbe@gmx.de)  
Kaminkassetten · Ofenreinigung · Umbauten gem. BImSCHV

MCZ-Pelletöfen

# Aktuelles

## Ehrungen und Wahlen prägten die Mitgliederversammlung

Fast 40 Mitglieder kamen zur Sitzung der Kameradschaft des Bundeswehrverbandes

Alle zwei Jahre wird bei der Kameradschaft „Herrenwald-Schwalm“ im deutschen Bundeswehrverband ein neuer Vorstand gewählt. Doch so neu war der Vorstand nicht, bis auf zwei Leute die im Vorstand ausgeschieden sind blieb alles beim Alten. Der bewährte Vorstand wurde auf allen Posten einstimmig gewählt und zwar: Vorsitzender Oberstabsfeldwebel (OSTFw) außer Dienst (a.D.) Rainer Koch, 2. Vorsitzender OSTFw a.D. Andreas Stepanek, Kassierer OSTFw a.D. Berthold Kurz, Schriftführer OSTFw a.D. Albrecht Jochim, sowie zu Beisitzern die OSTFw a.D. Hans-Peter Marx, Rainer Hupfeld, Jan von Holten und die StFw a.D. Henry Albrecht, Gerhard Ott und Hans-Jürgen Korell.

Die Vorstellung des neuen Teams des Sozialdienstes der Bundeswehr musste aus Krankheitsgründen ausfallen. Der Bezirksvorsitzende im Bundeswehrverband StFw a.D. Dirk Siebert informierte die Versammlung über Änderungen und Neuerungen im Bundeswehrverband bevor er zusammen mit dem Kameradschaftsvorsitzenden Rainer Koch langjährige und verdiente Mitglieder ehrte. So wurde der StFw a.D. Dieter Globisch für **60 Jahre** und der Oberst Arzt a.D. Gerhard Willmund sowie der OSTFw a.D. Helmut Hildebrand für **50 Jahre** Mitgliedschaft im Bundeswehrverband ausgezeichnet.

Für ihre Verdienste im Bundeswehrverband erhielt der OSTFw a.D. Hans-Peter Marx die Verdienstnadel in Silber und der StFw a.D. Henry Albrecht die Verdienstnadel in Bronze. Mit Buchpreisen wurden die OSTFw a.D. Rainer Hupfeld und Berthold Kurz geehrt. Für seine langjährige Vorstandsarbeit wurde OSTFw a.D. Klaus Böttcher zum Ehrenvorsitzenden der Kameradschaft ernannt.



Foto: Thomas Weber. Nach der Ehrung (von links): Rainer Koch, Berthold Kurz, Henry Albrecht, Rainer Hupfeld, Hans-Peter Marx, Gerhard Willmund, Dieter Globisch, Dirk Siebert, Klaus Böttcher und Helmut Hildebrand.

Klaus Böttcher

## Einladung zur Mitgliederversammlung 2026

Zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Bürgerpark e.V. lädt der Förderverein Bürgerpark Neustadt e.V. hiermit gemäß der §§ 8 und 9, Abs. 4 unserer Satzung für

**Donnerstag, 19. März 2026, 19.30 Uhr,**  
in das „Haus der Vereine“, Ritterstr. 6, Neustadt

sehr herzlich ein.

Sollte die Versammlung **nicht** beschlussfähig sein (gemäß § 9 Abs. 3 ist die Anwesenheit von 15% der Mitglieder erforderlich), **wird hiermit gleichzeitig zur nächsten Mitgliederversammlung für**

**Donnerstag, 19. März 2026, 19.45 Uhr,**  
in das „Haus der Vereine“, Ritterstr. 6, Neustadt

eingeladen.

Die Mitgliederversammlung ist dann, ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder, beschlussfähig.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußwort des Bürgermeisters Thomas Groll
3. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen:
  - a) der Vorsitzenden/des Vorsitzenden
  - b) der stellv. Vorsitzenden/des stellv. Vorsitzenden
  - c) der Schriftführerin/des Schriftführers
  - d) der stellv. Schriftführerin/des stellv. Schriftführers
  - e) der Kassiererin/des Kassierers
  - f) der stellv. Kassiererin/des stellv. Kassierers
  - g) von Beisitzerinnen/Beisitzern
  - h) zwei Kassenprüferinnen/Kassenprüfer
7. Veranstaltungen 2026
  - Flohmärkte am 9.5.2026 und 5.9.2026, jeweils ab 8.00 Uhr
  - Sommerkonzerte am 14.06.2026 um 16.00 Uhr und 9.08.2026 um 17.00 Uhr
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Milewski

## Gesundheit & Versorgung



- Eine gute **medizinische Grundversorgung** ist unverzichtbar. Wir begleiten die Entwicklungen bei den Hausärzten aufmerksam und schließen die Gründung eines **kommunalen medizinischen Versorgungszentrums** nicht aus, falls der Markt keine ausreichenden Lösungen bietet.



Andrea Bauscher, Neustadt

**SPD Neustadt – Motor für Fortschritt und Zusammenhalt**  
Kommunalwahl am 15.3.2026

**Listenplatz 6**



- Ökologische Lehmbausanierung
- Schimmelsanierung
- Trocknung von Feuchteschäden
- Wärmedämmung
- Innen- und Außenputz
- Fußboden- und Tapezierarbeiten
- Sämtliche Malerarbeiten

Tel. 0 66 92/42 57



## Impressum:

Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich  
Bismarckstraße 33 · 35279 Neustadt (Hessen) · Tel. (06692) 800 98-0  
Fax (06692) 800 98-98 · neustadt@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de

Erscheinungsdatum: Einmal in der Woche donnerstags  
Bezugspreis: Monatl. 2,55 € einschl. Zustellgebühr · Einzelverkauf: 0,70 €  
Fotos: u.a. von AdobeStock.com

**Annahmeschluss:** Texte + Bilder: Montag 12.00 Uhr  
**Anzeigen:** Montag 17.00 Uhr · Traueranzeigen: Dienstag 9.30 Uhr

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



# FAHRSCHULE SCHNEIDER

*Der schnelle Weg zum Führerschein ...*

## Ferienkurs

Unterricht in 7 Werktagen  
**27.3.-4.4.2026**  
☎ **0172-5 62 85 78**

**Bürozeiten: Di. - Fr. 16.30 - 19.00 Uhr**  
Hier ist auch Zeit für Info und Anmeldung

Marktstraße 21 · Neustadt · Tel. u. Fax 2099 311  
www.fahrschule-schneider-neustadt.de

**Neu!! LKW-Weiterbildung**  
Module 1 - 5

## Leitstelle Älterwerden

### Aktuelle Angebote „Älterwerden in Neustadt“

„Ausgetauscht“ der Treff für pflegende Angehörige und Pflegebedürftige mit Fachvorträgen und Austausch zu verschiedenen Themen. Nächster Termin 18. März 2026 um 18.30 Uhr im Dorfcafé Amandina, Pfaffenhöferstr. 5, Momborg (DGH).

„Meet and Read“ Werden sie Lesepate von Grundschulkindern. Jeden Donnerstag von 13.15 Uhr bis 14.00 Uhr in den Räumlichkeiten der ehemaligen Betreuung (mit Anmeldung).

„Nordic Walking“ Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 9 Uhr. Treffpunkt am Familienzentrum.

„Gut aufgeräumt“ Schaffen sie Ordnung in den Papierunterlagen und PC. Informieren sie sich bei Frau Freisberg, die ihnen beim Ordnungsmachen hilft. Den Kontakt bekommen sie über das Familienzentrum oder die Leitstelle Älterwerden.

„Treffpunkt Lebensfroh“ – Der Erzählkreis, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 11.00 Uhr in den Räumlichkeiten der TagWerk Neustadt GmbH, Ringstraße 16 mit Katharina Noell. Nächste Termine: 5. März und 19. März 2026.

„Oma's Kochtopf“ Wir bringen Kinder und Senioren an einen Küchentisch – zum Kochen, Lernen und Begegnen. Während geschneidelt, geknetet und gerührt wird, kommen die Teilnehmenden ins Gespräch. Die Kinder erfahren dabei nicht nur, wie man traditionelle Gerichte zubereitet, sondern auch, wo unsere Lebensmittel wachsen und herkommen. Die Senioren wiederum können ihr Wissen und ihre Rezepte weitergeben. Gemeinsam gekocht schmeckt es einfach besser. Jeden dritten Mittwoch im Monat im Familienzentrum, 16 Uhr bis 19 Uhr. Es freut sich auf Sie Iris Rückershäuser. Nächster Termin 18. März 2026

„Wir möchten singen“ Musik verbindet und macht glücklich! Unabhängig von Alter, Herkunft, Konfession, Nationalität, Behinderung...Die Begeisterung fürs Singen und die Freude steht bei uns im Vordergrund! Chorleitung Livia Mühling, bei Interesse melden sie sich gerne im Familienzentrum.

„Wertvoll“ – Auszeit für pflegende Angehörige, jeden letzten Donnerstag im Monat um 14 Uhr im Gemeinschaftszentrum Am Markt 2 in Stadtallendorf

„Infoabende“ der TagWerk Neustadt Dienstleistung GbR zu verschiedenen Themen. Jeden 2. Montag um 19 Uhr, Ringstraße 16 in Neustadt. Nächster Termin 9. März 2026 zum Thema Demenz, Parkinson und Schlaganfall. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Projekt „Älterwerden in Neustadt“ wird im Rahmen des ESF Plus-Programms Stärkung der Teilhabe älterer Menschen gegen Einsamkeit und soziale Isolation durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Ihre Kommunale Leitstelle „Älterwerden in Neustadt“  
Eva Hartmann, 0160-4204247  
leitstelle-aelterwerden@neustadt-hessen.de

*Abschied leben.*  
BESTATTUNGSHAUS  
**Stromberg**

Eine individuelle und würdevolle Bestattung nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen.

Tag & Nacht im Trauerfall  
**066 92 / 20 39 54**

Marktstraße 3 · 35279 Neustadt  
www.bestatter-neustadt.de



### Haben wir an alles gedacht?

- Betreuungsvollmacht ✓
- Patientenverfügung ✓
- Testament ✓
- Bestattungsvorsorge ?

↪ Jetzt vorsorgen!



# ALIU-BAU

Umbau & Sanierung aus einer Hand

Telefon: 0152 599 324 02  
Internet: d-aliu.de




## Kleinanzeigen

Suche kleine DG/OG-Wohnung in Neustadt oder Schwalmstadt, keine Kinder oder Haustiere, Nichtraucherin  
Chiffre: 202601

## CityMedia & Ripken

**Ihre Meisterwerkstatt für:**

- Kaffeevollautomaten
- Fernseher
- Haushaltsgeräte
- HiFi
- Telefon
- Computer
- Funksysteme
- Antennentechnik

*„Wir reparieren alles, was einen Stecker hat“*



Neustadt (Hessen), Marktstr. 28 **06692 / 91 95 78**




## CDU Neustadt

### Infrastruktur erhalten und wo nötig ausbauen Politischer Dämmerschoppen mit Peter Neidel in Mengersberg



Im Rahmen des Kommunalwahlkampfes hatte die CDU Neustadt zu einem gut besuchten politischen Dämmerschoppen in die „Hegeholzklause“ nach Mengersberg eingeladen. Zu Gast war der Erste Kreisbeigeordnete Peter Neidel.

Thomas Groll, einer der Spitzenkandidaten der CDU Marburg-Biedenkopf zur Kreistagswahl, übernahm die thematische Einleitung. Er wies auf die Bedeutung der Kommunalwahl hin und warb für eine hohe Wahlbeteiligung am

15. März 2026. „Dass, was die Menschen direkt betrifft, wird in den Städten, Gemeinden und Landkreisen entschieden. Deshalb rangiert die Kommunalwahl nicht unter ferner liefen, sondern ist im Konzert der Wahlen von besonderer Bedeutung“, hob Groll hervor. Wichtig sei, dass Bund, Land, Kreis und Kommune gut zusammenarbeiten, um Projekte gemeinsam zu finanzieren und umzusetzen. Groll, finanzpolitischer Sprecher der CDU-Kreistagsfraktion, beklagte die Unterfinanzierung der Städte und Gemeinden durch Bund und Land und forderte hier baldige Veränderungen ein.

Gerade am Beispiel der Hochlandstraße und der Treysaer Straße in Mengersberg werde deutlich, wie staatliche Ebenen zusammenwirken müssen, um etwas für die Menschen vor Ort zu erreichen. Diese Straßen seien dringend sanierungsbedürftig und es sei Ziel, mit der Treysaer Straße 2027 zu beginnen und in der Folge dann in der Hochlandstraße zu arbeiten. Gegenwärtig liefen die Planungen für die erste Maßnahme. Aufgrund der Umstufung von einer Kreis- zur Stadtstraße gäbe es aber leider noch offene Fragen bei der Förderung durch das Land.



Erster Kreisbeigeordneter Peter Neidel mit den örtlichen Kreistagskandidaten Thomas Groll, Michael Dippel und Has-Dieter Georgie sowie dem CDU-Spitzenkandidaten Wolfram Ellenberg

Thomas Groll und Peter Neidel machten deutlich, dass Kommune und Kreis hier zusammenarbeiten, um vorwärts zu kommen. Aus örtlicher Sicht ist klar, weder Kommune noch Bürger dürfen hier – außer bei den Nebenanlagen – finanziell belastet werden.

Erst kürzlich fanden Neustadts Bürgermeister und der Erste Kreisbeigeordnete eine pragmatische Lösung für dringend notwendige Ausbesserungsarbeiten: Auch wenn die Treysaer Straße jetzt zur Kommune gehört wird Hessen Mobil Schäden im Auftrag

# Kommunalwahl

15. März 2026



**Staatssekretär a.D.  
Frank Gotthardt**  
Montag, 9. März 2026,  
19.00 Uhr, Hofcafé Nonnen-  
gasse Speckswinkel  
„Politik braucht klare Worte“



**Der Bundeslandwirt-  
schaftsminister kommt!**  
Alois Rainer MdB  
Freitag, 13. März 2026,  
14.00 Uhr, KuBüZ Neustadt

In Stadt & Kreis: **CDU** 



**Nutzen Sie die Briefwahl!**

des Kreises beseitigen, da der Kreis keine sanierte Straße übergeben konnte.

Peter Neidel ging in seiner Ansprache auf Themen wie Mobilität im ländlichen Raum („Ohne Auto geht es nicht“), die Migrationswende vor Ort und die Situation der Schulen ein. Gerne stellte er sich anschließend den zahlreichen Fragen der Anwesenden.

Das Schlusswort übernahm der Spitzenkandidat der CDU Neustadt Wolfram Ellenberg. Er verwies darauf, dass man im letzten Jahrzehnt unter Federführung von Bürgermeister Thomas Groll einen zweistelligen Millionenbetrag in den Erhalt und Ausbau der Infrastruktur in Neustadt, Momberg, Mengersberg und Speckswinkel investiert habe. Die CDU habe diese Entwicklung begleitet und unterstützt. Daran wolle man auch in der neuen Legislaturperiode anknüpfen. Die CDU stehe dabei dafür, dass weiterhin sowohl in der Kernstadt als auch den Stadtteilen investiert werde.

Nach Ellenbergs Worten ist es wichtig, dass die Kommune aufgrund des Einsatzes von Bürgermeister Thomas Groll Ende 2025 wieder in ein Städtebauförderungsprogramm aufgenommen werden konnte. Als CDU erhofft man sich hier „in nicht allzu ferner Zukunft“ Verbesserungen beim Bahnhof und dessen Umfeld. Bezüglich der Innenstadt, aber auch der Dorfkerns, warb Ellenberg für „unkonventionelle Ideen“, um Leerstand zu verhindern. Ohne Investoren werde es dabei aber nicht gehen. „Es gibt Dinge, die kann eine Kommune vielfältig unterstützen, auch finanziell fördern, aber das Heft des Handelns haben oftmals andere in der Hand - hier die Eigentümer leerstehender oder stark sanierungsbedürftiger Immobilien. In gewisser Weise gilt dies auch für die hausärztliche Versorgung. Natürlich muss es Interesse der Kommunalpolitik sein, dass genügend Praxen vor Ort sind. Sollte dies nicht mehr gegeben sein und sich keine Nachfolger finden, dann gilt es auch über ein Medizinisches Versorgungszentrum nachzudenken. Als CDU präferieren wir diese Lösung nicht, schließen sie aber auch nicht aus“, so Wolfram Ellenberg.

Abschließend betonte er, dass es am 15. März um eine gute Zukunft für Neustadt und seine Stadtteile gehe. „Wir kennen Neustadt und wir können Neustadt. Unsere 23 Kandidatinnen und Kandidaten haben die Zukunft im Kopf und ihre Heimatstadt im Herzen“, hob der Spitzenkandidat hervor.

Hans-Dieter Georgi

Politische Anzeige zur Kommunalwahl am 15.3.2026, Auftraggeber/Sponsor: CDU Stadtverband Neustadt (Hessen), Thüringer Str. 2, 35279 Neustadt (Hessen); Kontakt: info@cdu-marburg-biedenkopf.de, Weitere Informationen i.S.d. TTPW-VO: www.cdu-marburg-biedenkopf.de/impressum



# Sport und Vereinsnachrichten

## Handball

### Alles drei HSG Kirchhain/Neustadt Senioren-teams mit torreichen Spielen

Beim Gastspiel der Ersten Männermannschaft in Lollar sahen die Zuschauer ein torreiches Spiel. Die HSG Abwehr fand zu keiner Zeit zu einer Kompaktheit und daher bekam man auch die Torhüter nicht ins Spiel. Trotz einer guten Angriffsleistung sorgte die lückenhafte Abwehrreihe für einen knappen 22:23-Rückstand zur Halbzeit. Leider wurde auch in der zweiten Halbzeit die Abwehrleistung nicht besser. Viel zu selten schaffte man es das Angriffsspiel der Gastgeber zu stoppen und diese bekamen den Ball irgendwie immer weitergespielt. So war es weiter ein Duell mit vielen Angriffen und wenig überzeugenden Abwehrreihen. Die Lollarer konnten ab Mitte der zweiten Halbzeit eine drei-Tore-Führung schaffen und diese bis zum Schlusspfiff verteidigen. So verlor man trotz einer guten Trefferausbeute mit 42:45.

Beim Derby in Cölbe hatten die Zweite zunächst in der Abwehr Probleme das Kreisläuferspiel der Gastgeber zu verteidigen. Zumindest im Angriff zeigte man sich ab der ersten Minute im Spiel und so war es bis zur 14. Minute beim Zwischenstand von 9:9 ausgeglichen. Ab Mitte der ersten Halbzeit kamen die Ostkreismänner immer besser ins Tempospiel und konnten einige leichte Tore per Tempogegenstoß erzielen. So führte man zur Halbzeit bereits sicher mit 23:14. In der zweiten Halbzeit wurde der Vorsprung trotz zahlreicher Wechsel verteidigt. Allerdings war die Abwehrleistung ausbaufähig und 34 Gegentreffer sind deutlich zu viele. Allerdings war dies bei der eigenen Trefferausbeute zu verschmerzen und man siegte sicher mit 46:34.

Zahlreiche Tore konnten die Zuschauer auch beim Auswärtsspiel der HSG-Damen in Nidda sehen. Mit einem ausgedünnten Kader, der mit zwei A-Jugendsspielerinnen aufgefüllt wurde, führte die HSG schnell deutlich. Zwar fehlte auch bei den Damen in der Abwehr der Zugriff, aber auf die eigene Treffsicherheit war Verlass. Mit einer sicheren Führung von 24:15 aus HSG-Sicht wurden die Seiten gewechselt. Auch die zweite Halbzeit endete mit 24:15 und so verpasste man beim 48:30-Auswärtssieg nur knapp die 50 Tore.

Am kommenden Sonntag erwartet die Erste Männermannschaft um 16.00 Uhr in Neustadt die HSG Hungen/Lich. Vor allem eine verbesserte Defensive wird für einen Sieg erforderlich sein. Um 18.00 Uhr erwarten die Damen die HSG Lumdatal und möchten mit einem Sieg den dritten Tabellenplatz festigen. Vor den Seniorenspielen hat um 11.00 Uhr hat die weibliche C die HSG Butzbach zu Gast. Anschließend spielt die weibliche A um 12.30 Uhr gegen die HSG Großen Buseck. Die weiteren Jugendteams sind auswärts gefordert.

HSG Kirchhain/Neustadt – Markus Bielert

## Tischtennis

Termin	Uhrzeit	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft
6.3.2026	20:00	1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost	VfL Neustadt I	VfL Marburg IV
10.3.2026	20:00	1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost	VfL Neustadt II	TSV Marbach V

## Handball

Termin	Uhrzeit	Halle	Mannschaft	Heimmannschaft	Gastmannschaft
7.3.26	11:30	14172	Weibl. Jgd. D	JSG Lahntal	HSG Kirchhain/Neustadt
8.3.26	11:00	Sph. Neustadt	Weibl. Jgd. C	HSG Kirchhain/Neustadt	HSG Butzbach
8.3.26	12:00	14119	Männl. Jgd. E	VfB Driedorf	HSG Kirchhain/Neustadt
8.3.26	12:30	Sph. Neustadt	Weibl. Jgd. A	HSG Kirchhain/Neustadt	HSG Gr.-Buseck/Beuern
8.3.26	14:10	Sph. Neustadt	Männl. Jgd. A	HSG Kirchhain/Neustadt	TSV Eintr. Stadtallendorf
8.3.26	15:20	14159	Weibl. Jgd. E	HSG Marburg	HSG Kirchhain/Neustadt
8.3.26	16:00	Sph. Neustadt	Männer 1	HSG Kirchhain/Neustadt	HSG Hungen/Lich
8.3.26	16:40	14159	Männl. Jgd. D	HSG Marburg	HSG Kirchhain/Neustadt
8.3.26	18:00	14159	Männl. Jgd. C	HSG Marburg	HSG Kirchhain/Neustadt
8.3.26	18:00	Sph. Neustadt	Frauen	HSG Kirchhain/Neustadt	HSG Lumdatal II

## Daheim ist Daheim

Individuell betreut im eigenen Zuhause

### Ambulante Pflege Neustadt GbR Honig, Rausch-Immeln

Am Gelicht 2 0 66 92 – 20 20 20 6  
35279 Neustadt 01 60 – 20 69 48 5

ambulantepflege-neustadt@aol.de



Wir bieten in  
Portionsbeuteln an  
(Preise immer pro Portion)

Für Freitag, 13.3.

Bestellung  
bis 10.3. 13 Uhr

Hähnchenbrust Toscana Art	6,50 €
Überbackenes Gyros mit Metaxasoße	7,50 €
Rinderroulade	10,50 €

Bestellungen und weitere Infos unter  
**06692/919371** oder **0160/6358167**  
(gerne auch über WhatsApp)

## Tischtennis

### Tischtennis - Ergebnisse kurz und knapp

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost (Rückrunde)  
VfL 1864/87 Neustadt II - TTV 1951/66 Stadtallendorf VIII  
0 : 10

Für den VfL gewann leider niemand.

Herren 3. Kreisklasse Gr. Ost (Rückrunde)  
VfL 1864/87 Neustadt III - SV Schweinsberg 1921 II 9 : 1  
Für den VfL gewannen: Weber, J. / Perthen, F.; Weber, J. (3), Moser, W. (2); Perthen, F. (2); Trelenberg, V.

Franz Perthen

Förderverein für den  
VfL 1864/87 Neustadt e.V.



**Einladung**  
zur Jahreshauptversammlung  
am 21.03.2026 um 19.30 Uhr  
im Vereinsheim des VfL Neustadt

**Tagesordnung:**

- 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2: Verlesen und Genehmigung der Tagesordnung
- 3: Bericht des Vorsitzenden
- 4: Bericht des Schatzmeisters
- 5: Aussprache zu den Berichten
- 6: Bericht der Kassenprüfer
- 7: Entlastung des Vorstands
- 8: Wahl eines Kassenprüfers
- 9: Anträge
- 10: Verschiedenes
- 11: Schlusswort

Martin Krapp, 1. Vorsitzender

**vhs**

**Selbstverteidigung für Mädchen:  
Neuer Kurs im Familienzentrum**

Die Volkshochschule Marburg-Biedenkopf bietet in Kooperation mit Wendo Marburg den Wochenend-Workshop „Mädchen werden stark – Selbstverteidigungs-Grundkurs für 8- bis 11-Jährige“ an. Der Kurs findet am Samstag, 18. April, von 10 bis 16 Uhr und Sonntag, 19. April, von 10 bis 14.30 Uhr, im Familienzentrum in Neustadt statt. Im Kurs lernen die Mädchen in einer kleinen Gruppe einfache und wirksame Verteidigungstechniken kennen und anzuwenden. Auch Selbstbehauptungstechniken wie sichere Körpersprache und Einsatz der Stimme sowie ihre praktische Umsetzung werden trainiert. Die Mädchen üben, Gefahrensituationen zu erkennen, richtig einzuschätzen und angemessen mit ihnen umzugehen. Und: Das Training gemeinsam mit anderen Mädchen macht sicher jede Menge Spaß! Der Grundkurs wird von einer erfahrenen Wendo-Trainerin geleitet. Anmeldeschluss ist am 10. April.

Anmeldung online: [vhs-marburg-biedenkopf.de](http://vhs-marburg-biedenkopf.de). Weitere Infos bei Familie Seim, Telefon 06422/922339.

**Sicherheit & Feuerwehr**



• Wir fördern den **Neubau des Feuerwehrhauses in der Kernstadt.**

• Wir modernisieren und entwickeln die **Ausstattung der Feuerwehren** aller Ortsteile weiter.



Sebastian Sack, Mombert 9

**SPD** Neustadt – Motor für  
Fortschritt und Zusammenhalt  
Kommunalwahl am 15.3.2026

Listenplatz  
5

**Ihr Ansprechpartner für Ökostrom**

**Michael Schneider**  
Tel. 06422 8983798  
Mobil 0151 16115447

Ich besuche Sie gerne  
persönlich zu Hause.

**Kundenservicebüro**  
Borngasse 15  
35274 Kirchhain

**Öffnungszeiten:**  
Mo: 09:00 – 12:00 Uhr  
Di: 14:00 – 17:00 Uhr  
Do: 14:00 – 17:00 Uhr



[www.EAM.de](http://www.EAM.de)

**Geschwisterkurs**

Mama ist schwanger und ich werde großer  
Bruder oder große Schwester!

In diesem Kurs stehen die  
werdenden Geschwister im  
Mittelpunkt.

Wir schauen uns gemeinsam an  
was bei Mama im Bauch gerade  
passiert und was das Baby alles  
schon kann.

Wir üben das Wickeln, Baden,  
Pflegen und Tragen und haben  
Zeit für Eure Fragen.



Der Kurs eignet sich für große Geschwisterkinder ab 3 Jahren. Die Mamas sollten sich zum Zeitpunkt des Kurses mindestens in der 28. Schwangerschaftswoche befinden. Der Kurs findet in regelmäßigen Abständen in Rauschenberg und Schwalmstadt statt.



Adriana Nowatzki

01758542614

[hebammeadriana@web.de](mailto:hebammeadriana@web.de)

[www.hebammeadriana.de](http://www.hebammeadriana.de)

**Mobile Fußpflege**

Gabriela Reinhardt

**Nur Hausbesuche**

Termine nach Vereinbarung

06692 - 963 98 27

0174 - 927 53 41

Am Galgenberg 18  
Neustadt (Hessen)

**HAINMÜLLER**  
**Container**  
☎ (0 66 92) 75 06

**friseur  
kosmetik**  
salon **TOUCH**

Marktstraße 27

35279 Neustadt

Tel. (0 66 92) 91 90 85

**Burg Theater – Kino  
Schwalmstadt  
KINOPROGRAMM**

Fr. 6.3. bis Mi. 11.3.2026

Sa.Mo.Mi. - 20 Uhr  
WUTHERING HEIGHTS - Sturm-  
höhe  
(Drama)

So. 17 Uhr / Di. - 20 Uhr  
DIE ÄLTERN  
(Komödie)

Weitfrauentag: So. - 20 Uhr  
WILMA WILL MEHR  
(Tragikomödie)

Fr.Sa.So. - 15 Uhr  
Mo. - 17 Uhr  
G.O.A.T. Bock auf große Sprünge  
(Trickfilm)

Sa.Di. - 17 Uhr  
Ach, diese Lücke, diese entsetz-  
liche Lücke  
(Drama)

Fr.Mi. - 17 Uhr  
WOODWALKERS 2  
(Abenteuer)

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Baldingerstr., 35043 Marburg  
Universitätsklinikum, Osteingang**

**Sprechzeiten**  
Mo., Di., Do 19.00 - 24.00 Uhr  
Mi. und Fr. 14.00 - 24.00 Uhr  
Wochenende u. Feiertage 08.00 - 24.00 Uhr

**Telefonische Bereitschaft außerhalb der normalen hausärztlichen Sprechstundenzeiten**

**116 117**

Mo., Di., Do. 19.00 - 08.00 Uhr  
Mi. und Fr. 14.00 - 08.00 Uhr  
Wochenende u. Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr am folgenden Tag

## Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter der Tel.-Nr.

**01 80 / 5 60 70 11**

14 ct. p. Min. aus dem deutschen Festnetz  
Mobilfunk kann abweichen

## Krankenhäuser

**Kreiskrankenhaus Alsfeld**

Tel. (0 66 31) 98-0

**Klinikum Schwalmstadt**

Tel. (0 66 91) 799-0

**Hephata-Klinik Treysa**

Tel. (0 66 91) 18-0

**Uni-Klinikum Marburg**

Tel. (0 64 21) 58-60

**Diakoniekrankenhaus Wehrda**

Tel. (0 64 21) 8 08-0

## Notfall

**Polizei Notruf 110**

Polizeistation Stadallendorf

Tel. (0 64 28) 93 05-0

**Schutzmann vor Ort: Gunter Weber**

**Sprechzeiten:**

Dienstag: 10.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 16.00 Uhr

Telefon: 0173 / 580 96 93 oder 89 36

**Feuerwehr/Rettungsdienst 112**

**Telefonseelsorge Marburg**

08 00 / 1 11 01 11 und 1 11 02 22

**Frauennotruf Marburg e.V.**

Neue Kasseler Str. 1, 35039 Marburg

Tel.: 0 64 21 / 21 43 8

**Sprechzeiten:** Mo. 16:00 bis 18:00 Uhr

Do. 09:00 bis 11:00 Uhr

mail@frauennotruf-marburg.de

**Kinderärztlicher Notdienst**

Klinik f. Kinder-/Jugendmedizin,

Baldingerstr. 1, 35043 Marburg

Tel.-Nr. 0 64 21 / 586 - 0

**Giffrufzentrale Hessen (Sitz in Mainz)**

Tel.: 06131 - 19 24 0

Beratung bei Vergiftung

## Störungsdienste

**Gas- und Stromversorgung:**

Kundenservice Tel. 0800 / 3 25 05 32

**Entstörungsdienst:**

Strom Tel. 0800 / 3 41 01 34

Gas Tel. 0800 / 3 42 02 34

**Abwasser (ZMA) Tel. (06421) 9538 90**  
außerhalb der Geschäftszeiten:

Tel. 0176-19506150

**Allgemeine Rufbereitschaft**

Stadt Neustadt Tel. 0160-996027 79

**Wasserversorgung**

Kernstadt ZMW Tel. (06428) 9340

Stadtteile Tel. 06692-89 55

## Rathaus

Stadtverwaltung-Zentrale Tel. 89-0/Fax 8940

Internet: www.neustadt-hessen.de

E-Mail: magistrat@neustadt-hessen.de

**Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt:**

Mo.+Fr. 8.00-12.00 Uhr

Di. 8.00-12.00 Uhr/14.00-17.30 Uhr

Do. 14.00-16.00 Uhr

**Öffnungszeiten Rathaus:**

Mo. 8.00-12.00 Uhr/14.00-16.00 Uhr

Di. 8.00-12.00 Uhr/14.00-17.30 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 8.00-12.00 Uhr/14.00-16.00 Uhr

Fr. 8.00-12.00 Uhr

Bürgermeister (Vorzimmer)..... 89 11

Fachbereich I - Finanzen, Ordnungswesen

und Soziales..... 89 13

Fachbereich II - Bauen

Planen & Umwelt..... 89 21

Allgem. Bürgerservice..... 89 27

Polizei - Schutzmann vor Ort..... 89 36

Einwohnermeldeamt 89 24, 89 34 u. 89 35

Standesamt..... 89 25 u. 89 35

Stadtkasse..... 89 19 u. 89 48

Stadtjugendpflege..... 42 20

Bauhof..... 20 39 89

Rufbereitschaft Bauhof 0160-99602779

Ortsgericht Joachim Riehl..... 20 42 400

jeden Di. und Do. von 16.30 - 18.00 Uhr

Schiedsman Dieter Trümpert 0174-3751998

Stadtbrandinspektor Frank Bieleert 204588

Annahme von Störungsmeldungen

(defekte Straßenbeleuchtung etc.).... 89 27

## Ortsvorsteher

**Stadtteil Neustadt**, z.Z. nicht besetzt

**Stadtteil Mengersberg**, Tel. 75 50

**Sprechzeiten:** Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr

und Freitag 18.00 - 19.00 Uhr, sowie nach

Vereinbarung im Dienstzimmer der Privat-

wohnung „Zur Wolfsdelle 11“.

**Stadtteil Momberg**, Tel. 91 14 00

**Sprechzeiten:** im Dienstzimmer im Dorfge-

meinschaftshaus nach Terminvereinbarung

ortsvorsteher.momberg@web.de

**Stadtteil Speckswinkel**, Tel. 913 77 55

**Sprechzeit:** Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung im Dienstzimmer

der Privatwohnung „Im Weinberger Grund 14“

## Kirchen

**Kath. Kirchengem. Momberg** Tel. 62 25

**Kath. Kirchengem. Neustadt**

Ritterstraße 25 Tel. 63 75

**Ev. Kirchengem. Herrenwald**

(Bezirke Neustadt und Speckswinkel)

Hochstraße 1 Tel. 64 20

**Ev. Kirchengem. Mengersberg** Tel. 74 03

## Kindergärten

Regenbogen, Allee Tel. 2 00 28

Sonnenschein, Eichsfelder Str. Tel. 2 00 27

Arche Noah, Mo.-Me. Tel. 77 13

Waldkindergarten Tel. 0171/7450662

## Schulen

**Gesamtschule Querallee** Tel. 80 75

**Grundschule Waldschule** Tel. 91 92 03

**Schule Mengersberg** Tel. 64 85

## Soziales

**Ökumenische Diakoniestation**

Ritterstraße 8 Tel. 70 88

„Haus Wiesenhof“ Tel. 9 61 30

**Amb. Pflege Neustadt GbR** Tel. 20 20 20 6

**Amb. Pflege Hephata** Tel. (0 66 91) 92 70720

**AWO Essen auf Rädern** Tel. 0800/340 3440

**AWO Altenzentrum**, Am Lohpfad,

Stadallendorf Tel. (0 64 28) 93 04-0

**Altenpflegeheim „St. Bonifatius“**

St. Michael-Str. 8a, Stadallendorf

Tel. (0 64 28) 92 30-0

**Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost**

(Stadallendorf)

Offene Sprechstunden im Gesundheitszentrum,

Niederkleiner Straße. 5, 35260 Stadallendorf

Di. 13.00-15.00 Uhr, Mi. u. Do. jeweils von

10-12.00 Uhr. Weitere Termine bei Bedarf

auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflege-

heim nach Vereinbarung. Tel: 06428 447-2161

E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

**Begegnungstreff**, Marktstr. 6, Tel. 9691157

**Öffnungszeiten:** Mo./Do. 10-14 Uhr,

Di. 10-16 Uhr und nach Vereinbarung

(Schwerpunkt Beratung), Mo. 15-17 Uhr

(Schwerpunkt Begegnungscafé).

**Bürgersprechstunde** - Beratung zu recht-

licher Vorsorge, Patientenverfügung, Vor-

sorgevollmacht, Betreuungsverfügung u.

ehrenamtlicher Betreuung. Derzeit nach

Anmeldung unter 06421/1664 650 oder

info@sub-mr.de. Gern als Hausbesuch.

**Marburger Verein für Selbstbestimmung u.**

**Betreuung e.V.** Am Grün 16, 35085 Marburg,

**Kontakt:** (0 64 21) 16 64 65 0, E-Mail:

info@sub-mr.de, Homepage: www.sub-mr.de

**Quartiersmanagement, Soziale Stadt**

**Neustadt, Marktstraße 6**

**Sprechzeiten:** Mo. 10-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr

u. nach Vereinbarung. Kontakt: Annika Schlüter

u. Corina Zabel, Tel.: 06692 9691159 o.

0151/56965443, E-Mail: zabel@bsj-mar-

burg.de o. schlueter@bsj-marburg.de

**Berater d. Deutschen Rentenversicherung**

Clemens Schmitt

Tel. Terminvereinbarung 0 66 92/68 15

Manfred Goeden

Mengersberg

Tel. Terminvereinbarung 01 76/38 01 59 83

**Leitstelle „Älter werden“**

Eva Hartmann, Tel. 0172/400 81 39, Email:

leitstelle-aelterwerden@neustadt-hessen.de

**WIR für UNS! - Bürgerverein Neustadt e.V.**

**-Bürgerhilfe-** Kontakt: Christine Thomas,

Tel. 0152/078 817 14

Email: koordinatorin@wir-fuer-uns-neustadt.de

**TagWerk Neustadt GmbH**

Seniorentagespflege, Tel. 06692/9118377,

E-Mail: info@tagwerk-neustadt.de

**Psychosoziale Kontakt- und Beratungs-**

**stelle der BI Sozialpsychiatrie**

Biegenstr. 7, 35037 MR, Tel. 0 64 21/176 990

pskb@bi-sozialpsychiatrie.de

**Integrationsfachdienst Marburg-**

**Biedenkopf** - Beratung f. Menschen mit

Schwerbehinderung und Menschen mit

Gleichstellung im Arbeitsleben

Tel. 0 64 21/68 513 - 13

**Fachdienst für Hörbehinderte und**

**gehörlose Menschen**

Tel. 0 64 21/68 513 - 28

**Blickpunkt Auge - Beratung für**

**sehbehinderte Menschen**

Tel.: 0176 - 45 70 81 92

**Ausgabestellen der Marburger Tafel e.V.**

Amöneburger Tor 2, 35274 Kirchhain

Tel.: 0 16 2 / 34 75 15 6 (Ausgabezeiten

Mittwoch 16:00 bis 17:30 Uhr)

**Kinder-Tafel für Schulkinder 6-16 Jahre**

Am Hallenbad 5, 35260 Stadallendorf

Tel. 0 17 4 - 24 48 96 8 (Ausgabezeiten

Freitag 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr)

**Familienzentrum Neustadt (Hessen)**

Kontakt: Nicole Zinkowski, Tel.: 2044410

Email: zinkowski@neustadt-hessen.de

Bürozeiten: Mo 8-12 Uhr, Di 14.30-17.30

Uhr, Do 8-12 Uhr, Fr 8-12 Uhr

## Gemeinschaftshäuser

**KuBüZ** Tel. 20 44 416

Anmietung: Tel. 89 48

**DGH Momberg** Tel. 63 37

Anmietung: Tel. 91 14 00

**Zollhof Speckswinkel** Tel. 96 91 175

Anmietung: Tel. 91 37 755

**Haus für Alle Mengersberg** Tel. „folgt“

Anmietung: Tel. 75 50

## Sonstiges

**Bahnhof Neustadt** Tel. 63 44

**Freibad Neustadt** Tel. 66 40

**Hallenbad Mengersberg** Tel. 74 08

**Stadtbücherei** Tel. 2 04 44 15

**Stadtarchiv** Tel. 89 51

**NeuStadtladen** Tel. 911 28 48

**Bei Anliegen, Fragen oder Anregungen**

**rund um die Erstaufnahmeeinrichtung:**

**E A E** Tel. 0641 /303 8012

## Apotheken-Notdienst

**5.3.2026**

St. Martin-Apotheke, Neustadt

Tel. 0 66 92 - 91 90 45

**6.3.2026**

Diana-Apotheke, Ebsdorfergrund

Tel. 0 64 24 - 92 253

**7.3.2026**

Hirsch-Apotheke, Treysa

Tel. 0 66 91 - 12 27

**8.3.2026**

Apotheke Malerstübchen, Willingshausen

Tel. 0 66 97 - 91 92 40

**9.3.2026**

Markt-Apotheke, Stadallendorf

Tel. 0 64 28 - 69 66

**10.3.2026**

Alte Apotheke, Neustadt

Tel. 0 66 92 - 91 91 30

**11.3.2026**

Born-Apotheke, Kirchhain

Tel. 0 64 22 - 18 85

## Tierärztlicher Notdienst

Tierarztpraxis Dr. Rainer Schäfer,  
Willingshausen, Tel. 0 66 97 / 14 55  
oder bei Ihrem jeweiligen  
Haustierarzt zu erfragen.



## FWG für Neustadt: „Ein offenes Ohr und eine starke Stimme für Neustadt“

Dieses Versprechen ist mehr als ein Satz – es ist eine Haltung. Es steht für Nähe, Verlässlichkeit und den Mut, Neustadt aktiv zu gestalten.

Zur kommenden Kommunalwahl tritt die FWG Neustadt mit einer klaren Haltung an: Unabhängig. Nachhaltig. Sozial. Unter dem Motto „Neustadt – neu denken!“ geht es um die Menschen in Neustadt und den Ortsteilen. Um Familien, die hier ihre Zukunft aufbauen, um Seniorinnen und Senioren, die sich Sicherheit und Lebensqualität wünschen und um Kinder und Jugendliche, die in einer lebendigen Stadt aufwachsen sollen.

Man kennt sich, begegnet sich auf der Straße, im Verein, beim Einkaufen oder auf der Kirmes. Hier entsteht Politik, die wirkt: im Gespräch, im Zuhören, im gemeinsamen Anpacken. Die FWG steht für Bürgerinnen und Bürger, die Verantwortung übernehmen. Sie hören zu, wenn Sorgen ausgesprochen werden, greifen Ideen auf und stehen auch dann zu ihrer Meinung, wenn es unbequem wird.

Neustadt soll ein Ort bleiben, an dem man gerne lebt, heute und morgen. Bauplätze für junge Familien, seniorengerechte Wohn- und Lebenskonzepte, die ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen, eine lebendige Innenstadt, ein einladender Bahn-

hof, eine verlässliche medizinische Versorgung und regionale Veranstaltungen stärken das Gemeinschaftsgefühl und geben Sicherheit, dies sind die Aufgaben der Zukunft.

Mobilität bedeutet Lebensqualität, wichtig hierfür sind sichere Schulwege, barrierefreie Erreichbarkeit, Wander- und Radwege verbinden nicht nur Orte, sondern auch Menschen.

Wichtig ist uns das soziale Miteinander. Nachbarschaften, die sich unterstützen sowie eine Kinderbetreuung, die Familien entlastet. Den Ehrenamtlichen in Vereinen und Feuerwehren die Tag für Tag Großartiges leisten, gilt unser Dank und unsere volle Unterstützung.

Beim Thema Klima, Energie und Umwelt geht es uns um Verantwortung für die kommenden Generationen. Erneuerbare Energien, ein Nahwärmekonzept und ein wirksamer Hochwasserschutz sind Investitionen in eine sichere Zukunft, Nachhaltigkeit bedeutet hier nicht Verzicht, sondern Weitsicht.

Neustadt lebt von den Menschen, die hier zuhause sind. Lassen Sie uns gemeinsam den nächsten Schritt gehen – unabhängig, nachhaltig und sozial. Denken wir Neustadt neu!

Karsten Gehmlich,  
Fraktionsvorsitzender FWG Neustadt (Hessen)

Politische Anzeige zur Kommunalwahl am 15.3.2026; Auftraggeber/Sponsor: FWG Neustadt  
Kontakt: Karsten Gehmlich, Hochstr. 3, 35279 Neustadt (Hessen), karsten.gehmlich@fwg-neustadt-hessen.de  
Weitere Informationen i.S.d. TTPW-VO: fwg-neustadt-hessen.de

# ALLES GUTE

## Geburtstage

**Freitag, 6. März 2026**

*Fulvia Eibach*  
Buchseite 7, Speckswinkel  
**zum 70. Geburtstag**

**Samstag, 7. März 2026**

*Waldemar Frank*  
An der Ziegelei 3, Neustadt  
**zum 70. Geburtstag**

**Montag, 9. März 2026**

*Ulrich Schlitt*  
Emil-Rössler-Str. 41, Neustadt  
**zum 75. Geburtstag**

*Ida Kremer*  
Struthring 3, Neustadt  
**zum 75. Geburtstag**

*Erika Christof*  
Karl-Braun-Str. 3, Neustadt  
**zum 70. Geburtstag**

**Mittwoch, 11. März 2026**

*Wilhelm Koch*  
Emil-Rössler-Str. 30, Neustadt  
**zum 75. Geburtstag**

## Kirchennachrichten

### Kath. Kirchengemeinden Hl. Dreifaltigkeit Neustadt und St. Johannes d. Täufer Momburg

Interessantes, Wissenswertes und weitere Informationen  
finden Sie auch auf unserer homepage unter  
[www.dreifaltigkeit-neustadt.de](http://www.dreifaltigkeit-neustadt.de)

#### Donnerstag, 5. März 2026

18.30 Uhr Kreuzwegandacht in Momburg  
19.00 Uhr Abendmesse in Momburg

#### Freitag, 6. März 2026

8.30 Uhr Heilige Messe in Momburg  
14.00 Uhr Requiem in der Friedhofskapelle in Neustadt  
19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in Neustadt  
19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in Wiera (für die Frauen aus Mengersberg, Momburg, Florshain und Wiera)

#### Samstag, 7. März 2026

18.00 Uhr Vorabendmesse in Neustadt

#### Sonntag, 8. März 2026

10.30 Uhr Hochamt in Momburg

#### Dienstag, 10. März 2026

19.00 Uhr Abendmesse in Momburg

#### Mittwoch, 11. März 2026

15.30 Uhr **Begegnung mit 3 Frauen aus Nigeria**  
Herzliche Einladung im KunstCafé Neustadt mit den Frauen bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen.  
Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung bis zum 8. März bei Monika Groll (Telefon 1357) gebeten  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Momburg

### Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Neustadt: Mo., Do. und Fr. in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr

Momberg: Mo. und Do. von 9.00-11.00 Uhr

In dringenden Fällen, falls im Pfarramt Neustadt niemand zu erreichen ist, wenden Sie sich bitte an einen anderen Priester des Pastoralverbundes (Namen und Telefonnummern finden Sie im Pfarrbrief auf Seite 2).

Sie haben Fragen oder Anregungen? Per E-Mail erreichen Sie uns unter [pfarrei.neustadt@bistum-fulda.de](mailto:pfarrei.neustadt@bistum-fulda.de) oder [pfarrei.momberg@bistum-fulda.de](mailto:pfarrei.momberg@bistum-fulda.de)

### Evangelische Kirchengemeinde Herrenwald

Interessantes, Wissenswertes und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer homepage unter [www.kirchengemeinde-herrenwald.de](http://www.kirchengemeinde-herrenwald.de)

Neustadt

**Freitag, 6.3.2026**

19.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in der kath. Pfarrkirche. Das Gastland ist dieses Jahr Nigeria. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen

nach dem Gottesdienst zu landestypischen Speisen und Getränken sowie Informationen über das Land.

**Sonntag, 8.3.2026**

10.30 Uhr Herrenwaldgottesdienst in Stadtallendorf mit Pfarrer Ulrich Hilzinger

**Montag, 9.3.2026**

19.30 Uhr Kirchenchor

**Dienstag, 10.3.2026**

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

**Mittwoch, 11.3.2026**

17.00 Uhr Treffen der Brüdergemeinde der Deutschen aus Russland

### Evangelische Elisabeth-Kirchengemeinde Mengersberg

**Freitag, 6.3.2026**

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in Wiera

**Sonntag, 8.3.2026**

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Florshain

11.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mengersberg

*Waltraud Knauf*

geb. Mittelstädt

\* 7.3.1935 † 12.1.2026

#### Herzlichen Dank

allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Kandziora sowie dem Bestattungsinstitut Henkel für die Begleitung und die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen  
*Willi Knauf*

MEISTERBETRIEB  
0 66 91/13 41

**HAHN**  
GESTALTEN  
MIT STEIN  
WIR SCHAFFEN  
UNIKATE

WIERASTR. 4  
TREYSA

**Grabmale**  
Abräumen  
abgelaufener Gräber  
Kurzfristige  
Nachbeschriftungen  
Wir sind Lizenzpartner von  
[www.rokstyle.de](http://www.rokstyle.de)

*Immer wenn wir von Dir erzählen,  
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen,  
unsere Herzen halten Dich umfassen,  
so, als wärst Du nie gegangen.*

**Heinrich Malkus**

\* 25.8.1940 † 2.3.2026

In ewiger Dankbarkeit und Liebe nehmen wir  
Abschied von meinem Ehemann, unserem Vater,  
Opa und Schwiegervater.

In Liebe

Deine Ehefrau Maria

Deine Töchter Anette & Regina

mit Heinz und Kay

& Deine Enkel Niklas, Chantal & Hannah

Die Beisetzung findet am Freitag, dem 6.3.2026 um  
14.00 Uhr in der Friedhofshalle in Mengersberg statt.  
Anschließend gehen wir in Stille auseinander.

*Tanja  
Cloes*

† 24.1.2026



Worte können nicht beschreiben, wie sehr es uns berührt, zu erleben, mit wie viel Liebe und Wertschätzung auch andere an sie denken, mit uns trauern und sie vermissen.

**Besonders danken möchten wir**

- ☞ unserer Familie und unseren Freunden
- ☞ Frau Pfarrerin Kandziora ebenso wie den Rednern für ihre einfühlsamen Worte
- ☞ dem Bestattungsinstitut Familie Henkel für ihre herzliche Unterstützung
- ☞ dem Neustädter Blasorchester für die würdevolle musikalische Begleitung

Im Namen aller Angehörigen  
**Helmut Cloes**

Neustadt, im März 2026



*Für all die Kinder, die ihre Mama viel zu früh verloren haben*

*Für meine Kinder*

Wenn diese Zeilen ihren Weg zu Euch finden, bin ich nicht mehr sichtbar. Nicht mehr dort, wo Ihr mich sehen, hören oder berühren könnt. Und ich weiß, wie unfassbar schwer das ist. Wie leer es sich anfühlt, wie viele Fragen plötzlich da sind und wie viel Schmerz.

Doch alles, was wirklich zählt, bleibt. Meine Liebe, die Dankbarkeit und das tiefe Staunen darüber, zwei so wundervolle Kinder wie Euch beide begleitet haben zu dürfen. Zwei wundervolle Menschen, jeder auf seine ganz eigene Art und Weise. **Ihr wart nie meine Aufgabe. Ihr beide wart mein Geschenk.**

Ich bin so unendlich dankbar für Euch. Dafür, dass ich sehen durfte, wie Ihr geworden seid, wer Ihr seid und für Euren eigenen Blick auf die Welt, für Eure Eigenständigkeit, Eure Entwicklung und die Kraft, den eigenen Weg nicht nur zu suchen, sondern ihn auch zu gehen.

Auch bin ich dankbar dafür, dass ihr einander habt, dass ihr Euch seht, aufeinander achtet und Euch nicht verliert, selbst dann nicht, wenn das Leben Euch prüft oder die Wege zeitweise auseinandergehen. Dankbar für all die Jahre und all das Gemeinsame. Hadert nicht mit dem Zeitpunkt meines Gehens, zählt nicht die Jahre, die gefehlt haben, sondern seid erfreut darüber, dass wir so viele schöne Momente miteinander teilen durften, Erinnerungen, die bleiben, leise weiterwärmen und für immer Euch gehören. Habt Vertrauen darin, dass alles gesagt, gegeben und weitergegeben ist, und dass ich auf meine Weise da sein werde. Als Gedanke im richtigen Moment, als Gefühl von Schutz, als stille Kraft, die begleitet. Ich liebe Euch weiter, jenseits von Zeit, jenseits von Form, jenseits von Abschied.

Bitte tragt keine Schuld. Nicht für ungeklärte Momente, nicht für Dinge, die ihr heute vielleicht anders sagen würdet. Liebe braucht keine Vollkommenheit. Sie war, ist und bleibt da.

Für Euer Leben bleibt der Wunsch, dem eigenen Bauchgefühl zu vertrauen, gerade dann, wenn Entscheidungen schwerfallen, denn dort liegt oft eine leise, verlässliche Wahrheit, die trägt, auch wenn der Weg unklar erscheint. Lebt Euer Leben. Lebt es mutig. Lebt es ehrlich. Und erlaubt Euch glücklich zu sein, ohne schlechtes Gewissen. Nichts würde mich trauriger machen, als zu wissen, dass Ihr Euch selbst das Leben kleiner macht aus Liebe zu mir.

Wenn Ihr mich sucht, dann sucht mich nicht im Schmerz, sondern in der Wärme, die Euch plötzlich durchströmt. Im Mut, der unerwartet auftaucht und in der Stimme in Euch, die sagt: Ich schaff das. Das bin ich. erinnert Euch an das Lachen, an die kleinen unscheinbaren Augenblicke, an all das Alltägliche, das in Wahrheit das Kostbarste war. Ich bin stolz auf Euch. Unendlich stolz. In unendlicher Liebe, mit allem, was bleibt.

*Eine von vielen Mamas*

# Politik

## Stadtverordnetenversammlung

### Einstimmige Zustimmung zum Haushalt 2026

Am 23. Februar 2026 kam die Neustädter Stadtverordnetenversammlung zu ihrer letzten Sitzung in der Legislaturperiode 2021 bis 2026 zusammen. Im Mittelpunkt der Beratungen stand die Verabschiedung des von Bürgermeister Thomas Groll am 2. Februar 2026 eingebrachten Entwurfes des Haushaltsplans für das laufende Jahr.

Es war gleichzeitig das letzte Mal, dass Franz-W. Michels (CDU) als Stadtverordnetenvorsteher amtierte. Nach fast drei Jahrzehnten kommunalpolitischer Arbeit, davon zehn Jahre als Stadtverordnetenvorsteher, scheidet er nun aus. Am Ende der Sitzung fand Bürgermeister Thomas Groll passende Dankesworte und betonte, dass alle nach der Kommunalwahl am 15. März aus Stadtverordnetenversammlung, Magistrat und Ortsbeiräten ausscheidende Kommunalpolitikerinnen und -politiker noch offiziell und in würdigem Rahmen verabschiedet werden.

Der Haushaltsplan 2026 wurde, was nach den vorbereitenden Ausschusssitzungen keine Überraschung mehr war, einstimmig von den Fraktionen von CDU, SPD und FWG verabschiedet.



Der Fraktionsvorsitzende der Christdemokraten Hans-Dieter Georgi hob hervor, dass dies bereits der 19. Etat sei, der unter Federführung von Thomas Groll entstanden sei. Er dankte dem Bürgermeister und dem Team der Stadtverwaltung, insbesondere Frank Wüst, für die gute Vorarbeit.

„Der Haushalt 2026 steht in der Kontinuität seiner Vorgänger. In Neustadt gibt es einen roten Faden in der Kommunalpolitik. Hier wird langfristig geplant und Entscheidungen bauen aufeinander auf. Das ist vor allem der Verdienst unseres Bürgermeisters Thomas Groll, den die CDU-Fraktion seit 2007 nach Kräften unterstützt. Er ist der Motor vieler Entwicklungen. Natürlich werden wir diesen Kurs nach den Kommunalwahlen fortsetzen. Die CDU will die Zukunft der Kommune aktiv gestalten“, so Georgi.

Der Christdemokrat ging auch näher auf die anstehenden Großprojekte „Neubau von Kindergarten und Feuerwehrhaus“ ein und bezeichnete deren geplante Finanzierung als solide. Für solche investiven Vorhaben sei es legitim Kredite aufzunehmen, denn sie kämen Generationen zu Gute.

Hans-Dieter Georgi bekannte sich zu einer aktiven kommunalen Sozialpolitik in Neustadt mit Angeboten für Alt und Jung und stellte heraus, dass sich die CDU auch zukünftig für die Förderung des Ehrenamtes, der Vereine und der Freiwilligen Feuerwehren einsetzen werde.

Die CDU trage auch die Ansätze im Bereich des Klimaschutzes, der Klimaanpassung und des Radwegebauens mit. Hier gelte es weiterhin mit Realismus und im Rahmen der finanziellen Mittel zu agieren.

Etwas verwundert zeigte er sich über den Bericht der SPD-Fraktion zum Haushalt 2026 im Mitteilungsblatt („SPD stimmt Haushaltsplan 2026 zu – Bürgermeister nimmt SPD-Ziele mit auf“), der sicher der bevorstehenden Kommunalwahl geschuldet gewesen sei. Der Artikel hätte besser mit den Worten „SPD stimmt mit den Zielen des Bürgermeisters überein“ überschrieben werden sollen,



so Georgi. Die Aussage, dass Thomas Groll ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) nun nicht mehr ausschließe, sei so nicht korrekt. Wer die Haushaltsreden der letzten Jahre nachlese, finde darin immer eine entsprechende Formulierung. Der Bürgermeister habe dabei aber stets deutlich gemacht, dass ein MVZ eben nicht seine bevorzugte Lösung sei und er hoffe, dass es andere Lösungen zur Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung vor Ort gebe.

Die CDU-Fraktion begrüßte die vom Bürgermeister vorangetriebene Aufnahme der Kommune in das Städtebauförderungsprogramm „Wachstum und nachhaltige Entwicklung“. Hier sehe man gerade für den Bahnhof und dessen Umfeld Chancen.

Hans-Dieter Georgi wünschte sich eine Fortsetzung des konstruktiven Miteinanders in den städtischen Gremien auch über die Kommunalwahl 2026 hinaus.



In Vertretung des im Urlaub befindlichen Fraktionsvorsitzenden Hans-Gerhard Gatzweiler sprach dessen Stellvertreter Sebastian Sack für die SPD-Fraktion zum Zahlenwerk.

Auf die Worte Georgis zum Pressebericht der Sozialdemokraten eingehend stellte er kurz fest, dass eben auch die Sozialdemokraten in Neustadt gute Ideen hätten und sich darüber freuten, wenn diese sich dann auch im Haushaltsplan wiederfinden. Der Erfolg habe halt viele Väter.

Sebastian Sack sprach davon, dass insbesondere Zusammenhalt die vom Bürgermeister angemahnte Stabilität in herausfordernden Zeiten ermögliche. Dieser Zusammenhalt sei für unsere Gesellschaft unwahrscheinlich wichtig. Die Kommunen erwiesen sich Woche für Woche als jene Orte, die für die Bürger funktionierten, die Daseinsfürsorge gewährleisten. Die Leistungen der Städte und Gemeinden müssten seiner Auffassung nach doch auch jene überzeugen, die gegenwärtig den Populisten zuneigen würden.

Der Sozialdemokrat hob das vertrauensvolle Miteinander in den städtischen Gremien hervor und fand auch positive Worte für die Arbeit des Bürgermeisters. Der Haushalt 2026 sei solide erstellt und weise mit Einnahmen und Ausgaben in die richtige Richtung. Das Zahlenwerk enthalte erfreulicherweise wieder zahlreiche Ansätze zum Erhalt oder Ausbau der Infrastruktur vor Ort. Das sei für die Zukunft der Kommune von großer Bedeutung. Als Beispiel führte er die Neubauten von Kindergarten und Feuerwehrhaus, die kommunale Wärmeplanung und den fortwährenden Straßenbau an.

Als wichtige Ziele der SPD nannte er zudem eine gute Kinderbetreuung. Diese sei notwendig, um Familien vor Ort zu halten. Weiter sprach er eine aktive Seniorenarbeit und den Ausbau der Radwege an.

Sack ging in seiner Rede auch auf den Zivil- und Katastrophenschutz ein. Es sei wichtig, dass Freiwillige Feuerwehren gut ausgerüstet, ausgebildet und untergebracht seien. Dies sei in Neustadt seit Jahren der Fall und wo es Mängel gebe, da werde fraktionsübergreifend und im Miteinander mit den Wehren gehandelt.

Die Kommunalpolitik der Zukunft, so Sebastian Sack, brauche sehr viel Kreativität. Der Landtagsabgeordnete stellte heraus, dass die CDU-SPD-Landesregierung ein fairer Partner der Kommunen sei. Der Bürgermeister könnte sich bei der Einwerbung



## Herrenwald Dach & Holz

**Norbert Pfeiffer**

**Zimmerei & Dachdeckerei Meisterbetrieb**

- Dachstuhl
- Fachwerksanierung
- Dachsanierung
- Fassadenbekleidung
- Dacheindeckung
- Carport
- Holzrahmenbau
- u.v.m.

[www.herrenwald.net](http://www.herrenwald.net)

Leipziger Str. 85 · 35279 Neustadt (Hessen)  
Tel.: 0 66 92 / 209 88 60 · Fax: 209 88 61

von Fördermitteln der weiteren Unterstützung der Landtags- und Bundestagsabgeordneten gewiss sein. Positiv hob Sack noch den Sonderinvestitionsfonds des Landes zur Finanzierung von Kindergärten hervor. Er sei sich sicher, dass der Bürgermeister hier zuschlagen werde, denn die Kommune könne hier letztlich 500.000 Euro sparen.

Die Haushaltsrede der FWG-Fraktion hielt deren Fraktionsvorsitzender Karsten Gehmlich. Im Gegensatz zu seinen beiden Vordrängern verzichtete er auf ein ausformuliertes Manuskript und beschränkte sich auf einige wenige Punkte.

Auch Gehmlich zeigte sich mit dem Haushalt 2026 zufrieden. Das Zahlenwerk sei solide und unspektakulär. Wie zuvor schon die Redner von CDU und SPD bezeichnete er das Defizit von rund 100.000 Euro als verkraftbar und äußerte die Hoffnung, dass sich der Haushaltsvollzug besser als geplant darstellen werde und man doch mit einem Überschuss abschließen könne.

Karsten Gehmlich sprach im Verlauf seiner Ausführungen Themen wie Klimaschutz, Radwegebau und Schulwegesicherheit sowie Unterstützung des Ehrenamtes an.



Kritisch setzte er sich zum wiederholten Male mit der Finanzausstattung der Kommunen durch das Land auseinander. Hier gehe mehr, insbesondere im Bereich der Betriebskosten der Kindergärten.

Zum Abschluss ergriff traditionsgemäß noch einmal Thomas Groll das Wort. Der Bürgermeister zeigte sich erfreut über die rasche und einvernehmliche Beratung des Etatentwurfes in den Ausschüssen und Ortsbeiräten. Es gelte nun, die Vorhaben des Haushaltsplanes auf den Weg zu bringen, denn sie dienten der Weiterentwicklung der Kommune.

Auch Groll forderte eine stärkere Beteiligung des Landes an den laufenden Kosten der KiTas und eine deutlich verbesserte Förderung für den Bau von Feuerwehrhäusern.

Der Bürgermeister bezeichnete die kommende Legislaturperiode 2026-2031 als einen wichtigen Zeitraum für die Weiterentwicklung der Kommune. Es gelte, die investiven Großvorhaben auf den Weg zu bringen und das Städtebauförderungsprogramm Wachstum und nachhaltige Entwicklung zu nutzen. „Leuchtturmprojekt“ seien hier sicher der Bahnhof und sein Umfeld. Groll betonte, dass man auch die Entwicklung des kommunalen sozialen Gefüges nicht aus den Augen verlieren dürfe.

Er forderte die Bürgerschaft abschließend auf, am 15. März mit einer hoffentlich hohen Wahlbeteiligung ein eindeutiges Votum zur Demokratie abzugeben.

A. Wieber



## Karosserie & Lack Göрге

Meisterbetrieb  
**Christian Göрге**

Niederkleiner Str. 21, Halle 26  
35279 Neustadt (Hessen)  
Telefon 0 66 92-91 16 91  
info@karosserie-lack-goerge.de

**Kfz**

- Alle Reparaturen rund um's Kfz
- Alle Marken
- Unfallinstandsetzung
- Ganzlackierung
- Oldtimer-Restaurierung



## Dachdeckermeister Markus Burzynski

Steildach • Flachdach  
Wandverkleidung • Holzbau

Speckswinkeler Str. 20  
35279 Momberg

---

Tel: 0 66 92/911 40 50 • Fax: 911 40 51  
Handy: 01 76-349 008 91  
info@dachdeckermeister-burzynski.de  
www.dachdeckermeister-burzynski.de

### Infoabend-Reihe „Pflege, Vorsorge, Alltag“ erfolgreich gestartet – Neuer Termin am 9. März

Am 23. Februar ist die neue Infoabend-Reihe „Pflege, Vorsorge, Alltag – wir informieren Sie“ der TagWerk Neustadt Dienstleistung GbR gestartet. In angenehmer, ruhiger Atmosphäre nutzten die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich rund um das Thema „Pflege leicht erklärt“ auszutauschen und offene Fragen zu klären.



Der Abend bot Raum für Gespräche und praxisnahe Einblicke in zentrale pflegerische Themen. Von den Grundlagen

der Pflegegrade und dem Pflegegeld bis hin zu Angeboten der ambulanten Pflege erhielten die Teilnehmenden verständliche und unmittelbar anwendbare Informationen. Besonders geschätzt wurden die Beispiele aus dem Alltag sowie die Möglichkeit, Unsicherheiten direkt mit Fachkräften zu besprechen.

#### Fortsetzung am 9. März – Fokus auf Erkrankungen im Alter

Die Veranstaltungsreihe wird bereits am 9. März um 19:00 Uhr in der Ringstraße 16, 35279 Neustadt, fortgesetzt, unter dem Titel „Erkrankungen im Alter – Demenz, Parkinson & Schlaganfall“ stehen altersbedingte Erkrankungen im Mittelpunkt, die viele Menschen direkt oder im Umfeld betreffen.

Dabei werden zentrale Fragen verständlich und anschaulich beantwortet:

- Woran erkenne ich erste Anzeichen einer Demenz – und wie kann ich Betroffene liebevoll begleiten?
- Welche körperlichen und motorischen Veränderungen deuten auf Parkinson hin?
- Wie äußert sich ein Schlaganfall, und wie reagiere ich im Ernstfall richtig?

Neben fachlich fundierten Grundlagen bietet der Abend erneut viel Raum für individuelle Fragen. Ziel ist es, Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Region, Angehörige, pflegende Personen sowie ältere Menschen selbst zu stärken, Orientierung zu geben und alltagstaugliche Tipps zu vermitteln.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wir freuen uns auf einen weiteren informativen Abend voller Verständnis, Austausch und Mut – für alle, die sich mit den Herausforderungen des Alterwerdens auseinandersetzen möchten.

Neues  
aus dem

# KunstCafé

## Veranstungshinweis



### Der Pottery Painting Hype - Kreativität trifft Erlebnis

Immer mehr Studios etablieren sich hauptsächlich in großen Städten. Keramik bemalen liegt voll im Lifestyle-Trend.

Rohkeramik-Objekte wie Teller Tassen, Schalen usw. werden mit Glasurfarben bemalt und anschließend bei über 1000 Grad gebrannt.

Man erhält ein hochwertiges, glänzendes, spülmaschinenfestes Ergebnis, ein selbstbemaltes Unikat. (Nicht zu verwechseln mit dem Bemalen mit Acrylfarben zu Deko Zwecken)



Keramik bemalen ist nicht nur ein Hobby, sondern Erlebnis, Social-Media-fähig, ein „Cozy-Hobby“, stressreduzierend und entspannend.

Ein Mädels(Jungs)-abend mit Pinsel und Prosecco, Afterwork-Malen, sich eine Auszeit nehmen, im Kunst&Café

Neustadt. Zwischen Fachwerk, Altstadtgassen, mit dem Blick auf den Junker-Hansen-Turm gibt es einen Ort für kreative Auszeiten.

Hier entstehen Unikate und Momente die bleiben.

Ab April bietet das Kunst&Café Pottery-Painting-Abende an.

Genuss und Farbenfreude treffen sich in entspannter Atmosphäre.

**Dienstags von 19-21 Uhr.**  
**10 Euro zzgl. Material- und Brennkosten.**  
**Sichern Sie sich einen Platz**  
**0160 98060559**

### Oster-Quilling mit Andrea

21. und 22. März  
ab 14:00 Uhr

Keine Kursgebühren, nur Materialkosten 10 Euro.

Anmeldung  
zu allen  
Veranstaltungen  
anmelden  
unter 0160-  
98060559



### Songbirds

Am **26. April** findet ein Konzert mit Yvonne Thieré und Christian Wustrau (Begleitung) statt.

Es werden Lieblingsstücke aus 70 Jahren Musikgeschichte dargeboten.

16:00 Uhr Kunst&Café Neustadt, Eintritt 10 Euro

*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch.*



Gefördert durch:



Ministerium für Kultur, Jugend und Sport



STÄDTERAU-FÖRDERUNG



SOZIALE ZUSAMMENHALT



HESSEN

Aus der Region,  
für die Region!

**E** **Görge**  **Neustadt**

Unsere Werbung immer aktuell und jederzeit verfügbar.  
Lebensmittelpunkt: Hindenburgstr. 10 · Getränkepunkt: Querfließ 15

**METT-Woch  
bei Görge!**

Jeden Mittwoch,  
ab 10:00 Uhr:

**1 kg Schweine-Gehacktes  
+ 10 Brötchen  
+ 1 ganze Zwiebel**

zusammen  
für nur **8.88**

SCHÖNE BRILLEN TREYSA



## BrillenSchulz

Inh. Ingrid Well

Wagnergasse 26 | Schwalmstadt-Treysa

Tel. 06691/21370

www.brillenschulz.de

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. | Di. | Do. | Fr. 9:00 - 13:00 & 14:30 - 18:00 Uhr

Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Mi. geschlossen

Termine gerne  
nach Vereinbarung